

24.11.2016

Beschlussempfehlung und Bericht

des Haushalts- und Finanzausschusses

zu dem Gesetzentwurf
der Landesregierung
- Drucksachen 16/12500 und 16/13400 (Ergänzung) -

2. Lesung

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2017 (Haushaltsgesetz 2017)

Einzelplan 07 - Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport

Berichterstatter

Abgeordneter Martin-Sebastian Abel

Beschlussempfehlung

Der Entwurf des Einzelplans 07 wird in der Fassung der Beschlüsse des Ausschusses angenommen.

Datum des Originals: 24.11.2016/Ausgegeben: 28.11.2016

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

Bericht

A Beratungsergebnis der Fachausschüsse

Der Entwurf des Einzelplans 07 wurde vom

- | | | |
|---------|--|-----------------|
| - | Ausschuss für Kultur und Medien | Vorlage 16/4512 |
| - | Ausschuss für Familie, Kinder und Jugend | mündlich |
| - | Hauptausschuss | mündlich |
| und vom | | |
| - | Sportausschuss | mündlich |

beraten. Zusätzliche Erläuterungen zum Einzelplan 07 lagen den beteiligten Fachausschüssen mit der Vorlage 16/4231 vor.

- a) Der Ausschuss für Kultur und Medien hat die kulturrelevanten Kapitel 07 100 (Landesarchiv, Archivwesen) und 07 050 (Kulturförderung) in seiner Sitzung am 22. November 2016 abschließend beraten und abgestimmt. Der Einführungsbericht wurde als Vorlage 16/4303 verteilt. Die Beantwortung von Fragen aus den Reihen der Mitglieder des Ausschusses für Kultur und Medien erfolgt schriftlich mit der Vorlage 16/4362

Dort lagen 14 Änderungsanträge der Fraktion von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vor. Das Abstimmungsverhalten und die Ergebnisse ergeben sich aus den Anhängen. Der Einzelplan 07 - Zuständigkeitsbereich des Ausschusses - wurde mit den Stimmen der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP bei Enthaltung der Fraktion der PIRATEN so verändert angenommen.

- b) Der Ausschuss für Familie, Kinder und Jugend hat am 3. November 2016 abschließend beraten und abgestimmt. Änderungsanträge lagendort nicht vor. Der Einzelplan 07, Zuständigkeitsbereich des Ausschusses, wurde unverändert mit den Stimmen der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU, FDP und PIRATEN angenommen.

- c) Der Hauptausschuss hat das in seinen Zuständigkeitsbereich fallende Kapitel 07 070 (Landeszentrale für politische Bildung) in seiner Sitzung am 3. November 2016 abschließend beraten und abgestimmt. Dort lagen keine Änderungsanträge der Fraktionen vor. Aus den Reihen der Mitglieder des Hauptausschusses gestellte Fragen wurden schriftlich mit der Vorlage 16/4325 vom Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport beantwortet.

Das Kapitel 07 070 (Landeszentrale für politische Bildung) wurde unverändert mit den Stimmen aller Fraktionen einstimmig angenommen.

- d) Der Sportausschuss hat das in seinen Zuständigkeitsbereich fallende Kapitel 07 060 (Förderung des Sports) in seiner Sitzung am 20. September 2016 und am 25. Oktober 2016 beraten und in seiner Sitzung am 22. November 2016 abschließend beraten und abgestimmt. Änderungsanträge lagen dort nicht vor. In der Schlussabstimmung über das Kapitel 07 060 wurde dieses mit den Stimmen der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU, FDP und PIRATEN unverändert angenommen.

B Beratungsergebnisse der Berichterstatter des Haushalts- und Finanzausschusses

Die Berichterstatter des Haushalts- und Finanzausschusses haben sich mit dem Entwurf des Einzelplans 07 befasst. Das Ergebnis der Beratungen ergibt sich aus der Vorlage 16/4424.

C Abschließende Beratung im Haushalts- und Finanzausschuss und im Unterausschuss Personal

Zur abschließenden Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses wurden 16 Änderungsanträge der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und ein Änderungsantrag aller Fraktionen zur Abstimmung gestellt. Die Ergebnisse, die Voten der Fachausschüsse und das jeweilige Abstimmungsverhalten ergeben sich aus den Anhängen.

Der Unterausschuss Personal hat in gemeinsamer Sitzung mit dem Haushalts- und Finanzausschuss am 24. November 2016 zum Einzelplan 07 – Personaletat – votiert. Mit den Stimmen der Fraktionen der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU, der FDP und der PIRATEN empfiehlt er die Annahme des Personaletats.

Die Beratungen zu diesem Bereich des Haushalts im Haushalts- und Finanzausschuss sind in dem Bericht zum Entwurf des Haushaltsgesetzes 2017 - Drucksache 16/13500 - dargestellt.

Das Ergebnis der Beratungen einzelplanübergreifender Anträge ist dem Bericht zum Einzelplan 20 - Drucksache 16/13520 - zu entnehmen.

Der Haushalts- und Finanzausschuss hat sich ebenfalls am 24. November 2016 abschließend mit dem Entwurf des Einzelplans 07 befasst.

D Abstimmung, Ergebnis

Der Entwurf des Einzelplans 07 wurde mit den Stimmen der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU, FDP sowie der PIRATEN so verändert **angenommen**.

Christian Möbius
Vorsitzender

Anhang: 16 Änderungsanträge der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
1 Änderungsantrag aller Fraktionen

Anlage: Veränderungsnachweis des Finanzministeriums
Änderungen in den Haushaltsansätzen

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 07
zum Haushaltsgesetz 2017**

Ifd. Nr. des An- trags	Antrag der Frak- tion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																																
1	SPD GRÜNE	<p>Kapitel 07 050 Kulturförderung</p> <p>Titel 547 10 Sächliche Verwaltungsausgaben für den Bereich der Kulturförderung</p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <thead> <tr> <th style="width: 10%;"></th> <th style="width: 40%; text-align: center;">2017</th> <th style="width: 50%; text-align: center;">Ansatz lt. HH 2016</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">4.400.900 Euro</td> <td style="text-align: right;">2.402.900 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">180.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">4.580.900 Euro</td> <td></td> </tr> </tbody> </table> <p><u>Begründung:</u> Die zusätzlichen Mittel sollen wie folgt dauerhaft und plafonderhöhend bereitgestellt werden:</p> <p>a) Unterteil 19 Zur weiteren konzeptionellen Neuausrichtung und insbesondere mit Blick auf die Stärkung des Aufgabenschwerpunkts individuelle Künstlerförderung sollen dem Kunsthaus NRW in der ehemaligen Reichabtei Kornelimünster zusätzliche Mittel in Höhe von dauerhaft 150.000 € zur Verfügung gestellt werden.</p> <p>b) Unterteil 32 (neu) Auszeichnungen für die literaturfördernde Arbeit von Buchhandlungen und Verlagen gibt es bundesweit kaum. Durch die Schaffung eines neuen Buchhandels- und Verlagspreises bekennt sich das Land ausdrücklich zum Literaturland NRW. Hierfür sollen zusätzlich dauerhaft 30.000 € jährlich bereitgestellt werden.</p>		2017	Ansatz lt. HH 2016	von	4.400.900 Euro	2.402.900 Euro	um	180.000 Euro		auf	4.580.900 Euro		<p>Votum des Ausschusses für Kultur und Medien</p> <p>einstimmig angenommen</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 70%;">SPD</td> <td style="width: 30%;">ja</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td>Enth.</td> </tr> </table> <p>HFA:</p> <p>einstimmig angenommen</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 70%;">SPD</td> <td style="width: 30%;">ja</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td>Enth.</td> </tr> </table>	SPD	ja	CDU	Enth.	GRÜNE	ja	FDP	Enth.	PIRATEN	Enth.	SPD	ja	CDU	Enth.	GRÜNE	ja	FDP	Enth.	PIRATEN	Enth.
	2017	Ansatz lt. HH 2016																																	
von	4.400.900 Euro	2.402.900 Euro																																	
um	180.000 Euro																																		
auf	4.580.900 Euro																																		
SPD	ja																																		
CDU	Enth.																																		
GRÜNE	ja																																		
FDP	Enth.																																		
PIRATEN	Enth.																																		
SPD	ja																																		
CDU	Enth.																																		
GRÜNE	ja																																		
FDP	Enth.																																		
PIRATEN	Enth.																																		

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 07
zum Haushaltsgesetz 2017**

Ifd. Nr. des An- trags	Antrag der Frak- tion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																																
2	SPD GRÜNE	<p>Kapitel 07 050 Kulturförderung</p> <p>Titelgruppe 62 Theaterförderung</p> <p>Titel 633 62 Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände</p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <thead> <tr> <th style="width: 10%;"></th> <th style="width: 40%; text-align: center;">2017</th> <th style="width: 40%; text-align: center;">2016</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">20.946.900 Euro</td> <td style="text-align: right;">20.821.900 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">20.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">20.966.900 Euro</td> <td></td> </tr> </tbody> </table> <p><u>Begründung:</u> Die zusätzlichen Mittel sollen dauerhaft plafonderhöhend zur verstärkten Förderung des Juniorballetts in Dortmund verwendet werden. Dieses an das Theater Dortmund angegliederte Ballett wurde zur Förderung und Weiterbildung außergewöhnlich talentierter Nachwuchstänzerinnen und -tänzer gegründet. Den Nachwuchskünstlern wird die Möglichkeit geboten, Berufserfahrungen und Bühnenpraxis zu sammeln, sich auf das Berufsleben vorzubereiten und ihre Kunst zu perfektionieren. Zentraler Bestandteil ist die Entwicklung eigener Produktionen. Es werden einerseits Stücke speziell für ein junges Publikum entwickelt und andererseits Programme für Umlandtouren und besondere Spielstätten aufgebaut. Mit Gastspielen in Schulen, Jugendeinrichtungen, Altenheimen, Justizvollzugsanstalten u.a. sollen auch Menschen, die normalerweise nicht mit der Tanzkunst in Berührung kommen, begeistert werden. Mit den zusätzlichen Mitteln soll ermöglicht werden, zusätzliche Bewerberinnen und Bewerber zu berücksichtigen, sowie das Stückeangebot und die Gastspielaktivitäten zu erweitern.</p>		2017	2016	von	20.946.900 Euro	20.821.900 Euro	um	20.000 Euro		auf	20.966.900 Euro		<p>Votum des Ausschusses für Kultur und Medien:</p> <p>einstimmig angenommen</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tbody> <tr> <td style="width: 60%;">SPD</td> <td style="text-align: center;">ja</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td style="text-align: center;">Enth.</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: center;">ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: center;">Enth.</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td style="text-align: center;">Enth.</td> </tr> </tbody> </table> <p>HFA:</p> <p>einstimmig angenommen</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tbody> <tr> <td style="width: 60%;">SPD</td> <td style="text-align: center;">ja</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td style="text-align: center;">Enth.</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: center;">ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: center;">Enth.</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td style="text-align: center;">Enth.</td> </tr> </tbody> </table>	SPD	ja	CDU	Enth.	GRÜNE	ja	FDP	Enth.	PIRATEN	Enth.	SPD	ja	CDU	Enth.	GRÜNE	ja	FDP	Enth.	PIRATEN	Enth.
	2017	2016																																	
von	20.946.900 Euro	20.821.900 Euro																																	
um	20.000 Euro																																		
auf	20.966.900 Euro																																		
SPD	ja																																		
CDU	Enth.																																		
GRÜNE	ja																																		
FDP	Enth.																																		
PIRATEN	Enth.																																		
SPD	ja																																		
CDU	Enth.																																		
GRÜNE	ja																																		
FDP	Enth.																																		
PIRATEN	Enth.																																		

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 07
zum Haushaltsgesetz 2017**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag		Abstimmungsergebnis
3	SPD GRÜNE	Kapitel 07 050 Titelgruppe 67 Titel 633 67 Erhöhung des Baransatzes <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> 2017 Ansatz lt. HH 2016 </div> von 3.680.500 Euro 2.721.000 Euro um 1.150.000 Euro auf 4.830.500 Euro	Kulturförderung Zur Förderung des Bibliothekswesens sowie zur Förderung innovativer Entwicklungen der Kultur, der Kunst und der kulturellen Bildung Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV)	Votum des Ausschusses für Kultur und Medien: einstimmig angenommen SPD ja CDU Enth. GRÜNE ja FDP Enth. PIRATEN Enth. HFA: angenommen SPD ja CDU Enth. GRÜNE ja FDP nein PIRATEN Enth.
		Begründung: Die zusätzlichen Mittel sollen folgenden Zwecken dienen: 1.) Insbesondere die in 2015 in großem Maße begonnene und in 2016 in geringerem Umfang fortdauernde starke Zuwanderung von Menschen aus anderen Kulturkreisen im Rahmen der Flüchtlingsbewegungen führt dazu, dass die Medienbestände in den öffentlichen Bibliotheken in Nordrhein-Westfalen ergänzt bzw. modernisiert werden müssen. Im Wege einer dauerhaften plafonderhöhenden Unterstützung sollen hierfür 500.000 € zur Verfügung gestellt werden.		

		<p>2.) § 17 des Kulturfördergesetzes sieht ausdrücklich vor, dass das Land experimentelle Kulturprojekte fördern soll, auch wenn sie keinem der im KFG genannten Handlungsfelder zuzuordnen sind. Für diesen Zweck sollen dauerhaft plafonderhöhend 200.000 € zur Verfügung gestellt werden.</p> <p>3.) Der nach § 25 Kulturfördergesetz vorzulegenden Landeskulturbericht ist ausdrücklich nicht nur ein Bericht über die Kulturförderung bzw. die Kultureinrichtungen und –aktivitäten des Landes, sondern soll ein Bericht zur Lage der Kultur in NRW insgesamt sein. Der Bericht soll somit gerade auch die Kulturentwicklung in den Gemeinden und Gemeindeverbänden berücksichtigen. Ein solcher Bericht kann seine Funktion nur erfüllen, wenn er unter Beteiligung auch der Gemeinden und Gemeindeverbände erstellt wird. Hierzu wird die Expertise von Instituten, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern etc. eingeholt und entsprechende Sachverständigengutachten bzw. Forschungsvorhaben vergeben bzw. unterstützt werden müssen. Weiterhin soll auch außerhalb des o.a. Berichtes für interessante Forschungsvorhaben im Bereich Kultur eine Förderung möglich sein. Für diese Zwecke sollen dauerhaft plafonderhöhend 300.000 € zur Verfügung gestellt werden.</p> <p>4.) Nach § 16 Kulturfördergesetz fördert das Land sowohl regional als auch interkommunal angelegte Kooperationen. Die deutsche Oper am Rhein in Düsseldorf / Duisburg plant für die Jahre ab 2017 ein solches Gemeinschaftsprojekt mit verschiedenen kommunalen Partnern im Bereich der Kinderoper. Für diese modellhafte Zusammenarbeit sollen zusätzliche Mittel in Höhe von 150.000 € zur Verfügung gestellt werden.</p>	
--	--	--	--

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 07
zum Haushaltsgesetz 2017**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																																				
4	SPD GRÜNE	<p>Kapitel 07 050 Kulturförderung</p> <p>Titel 685 10 Zuschüsse an Sonstige im Inland zur Förderung von Einrichtungen zur Organisation überörtlicher kultureller Zusammenarbeit</p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 20%;"></td> <td style="width: 30%; text-align: center;">2017</td> <td style="width: 30%; text-align: center;">Ansatz lt. HH 2016</td> <td style="width: 20%;"></td> </tr> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">872.400 Euro</td> <td style="text-align: right;">807.200 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">300.000 Euro</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">1.172.400 Euro</td> <td></td> <td></td> </tr> </table> <p>Begründung: Mehr i.H.v. 300.000 €, die auf Dauer und plafonderhöhend Mehr für die Verstärkung der Arbeit des Frauenkulturbüros für den Schwerpunkt Frauen und Integration, des Landesbüros für die Soziokultur mit Blick auf die interkulturellen Schwerpunkte der Soziokulturellen Zentren und für die Arbeit des neuen Landesbüros für bildende Kunst, wo künftig bildende Künstlerinnen und Künstler für ihre Projekte Fördermittel beantragen können.</p>		2017	Ansatz lt. HH 2016		von	872.400 Euro	807.200 Euro		um	300.000 Euro			auf	1.172.400 Euro			<p>Votum des Ausschusses für Kultur und Medien</p> <p>einstimmig angenommen</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr><td>SPD</td><td style="text-align: right;">ja</td></tr> <tr><td>CDU</td><td style="text-align: right;">Enth.</td></tr> <tr><td>GRÜNE</td><td style="text-align: right;">ja</td></tr> <tr><td>FDP</td><td style="text-align: right;">Enth.</td></tr> <tr><td>PIRATEN</td><td style="text-align: right;">Enth.</td></tr> </table> <p>HFA:</p> <p>angenommen</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr><td>SPD</td><td style="text-align: right;">ja</td></tr> <tr><td>CDU</td><td style="text-align: right;">Enth.</td></tr> <tr><td>GRÜNE</td><td style="text-align: right;">ja</td></tr> <tr><td>FDP</td><td style="text-align: right;">nein</td></tr> <tr><td>PIRATEN</td><td style="text-align: right;">Enth.</td></tr> </table>	SPD	ja	CDU	Enth.	GRÜNE	ja	FDP	Enth.	PIRATEN	Enth.	SPD	ja	CDU	Enth.	GRÜNE	ja	FDP	nein	PIRATEN	Enth.
	2017	Ansatz lt. HH 2016																																					
von	872.400 Euro	807.200 Euro																																					
um	300.000 Euro																																						
auf	1.172.400 Euro																																						
SPD	ja																																						
CDU	Enth.																																						
GRÜNE	ja																																						
FDP	Enth.																																						
PIRATEN	Enth.																																						
SPD	ja																																						
CDU	Enth.																																						
GRÜNE	ja																																						
FDP	nein																																						
PIRATEN	Enth.																																						

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 07
zum Haushaltsgesetz 2017**

Ifd. Nr. des An- trags	Antrag der Frak- tion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																																										
5	SPD GRÜNE	<p>Kapitel 07 050 Kulturförderung</p> <p>Titelgruppe 60 Musikpflege und Musikerziehung</p> <p>Titel 685 60 Zuschüsse an sonstige Träger für Orchester, Musikschulen und Musikpflege</p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <thead> <tr> <th style="width: 10%;"></th> <th style="width: 45%; text-align: center;">2017</th> <th style="width: 45%; text-align: center;">2016</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">13.029.400 Euro</td> <td style="text-align: right;">13.029.400 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">200.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">13.229.400 Euro</td> <td></td> </tr> </tbody> </table> <p><u>Begründung:</u> Die Landesmusikakademie Heek wird seit vielen Jahren durch das Land Nordrhein-Westfalen durch das Land unterstützt und arbeitet sehr erfolgreich. Bedingt durch viele neue Aufgaben und Herausforderungen u.a. auch im Zusammenhang mit der „Flüchtlingsbewegung“ und einer gestiegenen Auslastung des Akademiebetriebs wird die institutionelle Förderung dauerhaft und plafonderhöhend um 200.000 € angehoben.</p>		2017	2016	von	13.029.400 Euro	13.029.400 Euro	um	200.000 Euro		auf	13.229.400 Euro		<p>Votum des Ausschusses für Kultur und Medien:</p> <p>einstimmig angenommen</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tbody> <tr> <td style="width: 10%;">SPD</td> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 10%;">ja</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td></td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td></td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td></td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td></td> <td>Enth.</td> </tr> </tbody> </table> <p>HFA:</p> <p>angenommen</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tbody> <tr> <td style="width: 10%;">SPD</td> <td style="width: 10%;"></td> <td style="width: 10%;">ja</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td></td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td></td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td></td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td></td> <td>Enth.</td> </tr> </tbody> </table>	SPD		ja	CDU		Enth.	GRÜNE		ja	FDP		Enth.	PIRATEN		Enth.	SPD		ja	CDU		Enth.	GRÜNE		ja	FDP		nein	PIRATEN		Enth.
	2017	2016																																											
von	13.029.400 Euro	13.029.400 Euro																																											
um	200.000 Euro																																												
auf	13.229.400 Euro																																												
SPD		ja																																											
CDU		Enth.																																											
GRÜNE		ja																																											
FDP		Enth.																																											
PIRATEN		Enth.																																											
SPD		ja																																											
CDU		Enth.																																											
GRÜNE		ja																																											
FDP		nein																																											
PIRATEN		Enth.																																											

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 07
zum Haushaltsgesetz 2017**

Ifd. Nr. des An- trags	Antrag der Frak- tion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																													
6	SPD GRÜNE	<p>Kapitel 07 050 Kulturförderung</p> <p>Titelgruppe 62 Theaterförderung</p> <p>Titel 685 62 Zuschüsse für das nordrhein-westfälische Theaterwesen</p> <p>Erhöhung des Baransatzes 2017 Ansatz lt. HH 2016</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 20%;">von</td> <td style="width: 40%; text-align: right;">7.585.000 Euro</td> <td style="width: 40%; text-align: right;">7.653.200 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">300.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">7.885.000 Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p><u>Begründung:</u> Nordrhein-Westfalen ist ein starker Produktionsstandort für freischaffende Künstlerinnen, Künstler und Ensembles und hat seit den 70er und 80er Jahren eine bundesweite Vorreiterfunktion. Die Freie Szene hat sich zu einem nicht mehr weg zu denkenden Bestandteil der Theaterlandschaft und der kritischen Öffentlichkeit entwickelt. Sie repräsentiert ein breites, häufig experimentelles künstlerisches Spektrum und zeichnet sich durch sehr flexible Organisationsformen und die Fähigkeit aus, sehr direkt auf bestehende Bedarfe oder aktuelle Geschehnisse zu reagieren. NRW verfügt über eine große Zahl von regional, national und international vernetzten Produktionshäusern, in denen aktuelle Themen wie Flucht und Migration schon seit vielen Jahren behandelt werden. Die Arbeit der Freien Szene in NRW soll plafondserhöhend dauerhaft mit zusätzlich 300.000 € unterstützt werden.</p>	von	7.585.000 Euro	7.653.200 Euro	um	300.000 Euro		auf	7.885.000 Euro		<p>Votum des Ausschusses für Kultur und Medien:</p> <p>einstimmig angenommen</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">SPD</td> <td style="width: 40%;">ja</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td>Enth.</td> </tr> </table> <p>HFA:</p> <p>einstimmig angenommen</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">SPD</td> <td style="width: 40%;">ja</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td>Enth.</td> </tr> </table>	SPD	ja	CDU	Enth.	GRÜNE	ja	FDP	Enth.	PIRATEN	Enth.	SPD	ja	CDU	Enth.	GRÜNE	ja	FDP	Enth.	PIRATEN	Enth.
von	7.585.000 Euro	7.653.200 Euro																														
um	300.000 Euro																															
auf	7.885.000 Euro																															
SPD	ja																															
CDU	Enth.																															
GRÜNE	ja																															
FDP	Enth.																															
PIRATEN	Enth.																															
SPD	ja																															
CDU	Enth.																															
GRÜNE	ja																															
FDP	Enth.																															
PIRATEN	Enth.																															

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 07
zum Haushaltsgesetz 2017**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des An- trags	Antrag der Frak- tion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																																				
7	SPD GRÜNE	<p>Kapitel 07 050 Kulturförderung</p> <p>Titelgruppe 70 Förderung von Zwecken der bildenden Kunst und der Medienkunst</p> <p>Titel 685 70 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke</p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 20%;"></td> <td style="width: 20%; text-align: center;">2017</td> <td style="width: 20%;"></td> <td style="width: 20%; text-align: center;">2016</td> </tr> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">500.000 Euro</td> <td></td> <td style="text-align: right;">500.000 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">370.000 Euro</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">870.000 Euro</td> <td></td> <td></td> </tr> </table> <p><u>Begründung:</u> Die zusätzlichen Mittel werden dauerhaft plafonderhöhend für folgende Zwecke benötigt:</p> <p>a) Bei den Kultureinrichtungen in Nordrhein-Westfalen besteht ein Bedarf im Zusammenhang mit der Provenienzforschung zur Förderung von einzelfallbezogenen Rechercheprojekten. Sofern Verdachtsmomente auf einen Zusammenhang mit einem verfolgungsbedingten Entzug während der Herrschaft des Nationalsozialismus gegeben sind, kann auch die systematische Erforschung und Überprüfung von Sammlungskonvoluten oder Gesamtbeständen notwendig sein. Entsprechende Projekte sollen künftig mit einem Volumen von 300.000 € gefördert werden.</p> <p>b) Im Rahmen der Regionale 2016 wird für das Otto-Pankok-Museum in Hünxe u.a. eine tragfähige Struktur für den wirtschaftlich nachhaltigen Betrieb der Einrichtung aufgebaut. Das Land soll sich an den Betriebskosten ab 2017 dauerhaft mit einem Zuschuss in Höhe von 70.000 € beteiligen.</p>		2017		2016	von	500.000 Euro		500.000 Euro	um	370.000 Euro			auf	870.000 Euro			<p>Votum des Ausschusses für Kultur und Medien:</p> <p>einstimmig angenommen</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">SPD</td> <td style="width: 50%;">ja</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td>Enth.</td> </tr> </table> <p>HFA:</p> <p>angenommen</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">SPD</td> <td style="width: 50%;">ja</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td>Enth.</td> </tr> </table>	SPD	ja	CDU	Enth.	GRÜNE	ja	FDP	Enth.	PIRATEN	Enth.	SPD	ja	CDU	Enth.	GRÜNE	ja	FDP	nein	PIRATEN	Enth.
	2017		2016																																				
von	500.000 Euro		500.000 Euro																																				
um	370.000 Euro																																						
auf	870.000 Euro																																						
SPD	ja																																						
CDU	Enth.																																						
GRÜNE	ja																																						
FDP	Enth.																																						
PIRATEN	Enth.																																						
SPD	ja																																						
CDU	Enth.																																						
GRÜNE	ja																																						
FDP	nein																																						
PIRATEN	Enth.																																						

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 07
zum Haushaltsgesetz 2017**

Ifd. Nr. des An- trags	Antrag der Frak- tion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																																
8	SPD GRÜNE	<p>Kapitel 07 050 Kulturförderung</p> <p>Titelgruppe 80 Förderung literarischer Zwecke</p> <p>Titel 685 80 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland</p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <thead> <tr> <th style="width: 60%;"></th> <th style="width: 20%; text-align: center;">2017</th> <th style="width: 20%; text-align: center;">2016</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">1.016.200 Euro</td> <td style="text-align: right;">962.200 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">200.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">1.216.200 Euro</td> <td></td> </tr> </tbody> </table> <p><u>Begründung:</u> Die zusätzlichen Mittel werden dauerhaft plafonderhöhend für folgende Zwecke benötigt: Das Literaturbüro NRW e.V. in Düsseldorf, das Literaturbüro Ostwestfalen-Lippe e.V. in Detmold, das Literaturbüro Ruhr e.V. in Gladbeck und das Westfälische Literaturbüro in Unna leisten durch die Organisation von Lesungsreihen, die Beratung von Autorinnen und Autoren sowie von Literaturveranstalterinnen bzw. -veranstaltern, die Herausgabe von Publikationen, das Durchführung von Weiterbildungsseminaren für Schriftsteller und Schriftstellerinnen sowie durch Lobbyarbeit für die Belange der Literatur eine sehr wichtige Aufgabe für die Weiterentwicklung einer lebendigen Literaturszene in Nordrhein Westfalen. Dies gilt in gleicher Form für das sehr erfolgreiche Literatur- und Musikfest Wege durch das Land in Ostwestfalen-Lippe. Diese institutionell geförderten Einrichtungen der Literatur in NRW sollen insgesamt mit 200.000 € verstärkt gefördert werden.</p>		2017	2016	von	1.016.200 Euro	962.200 Euro	um	200.000 Euro		auf	1.216.200 Euro		<p>Votum des Ausschusses für Kultur und Medien:</p> <p>einstimmig angenommen</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">SPD</td> <td style="width: 40%;">ja</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td>Enth.</td> </tr> </table> <p>HFA:</p> <p>einstimmig angenommen</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">SPD</td> <td style="width: 40%;">ja</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td>Enth.</td> </tr> </table>	SPD	ja	CDU	Enth.	GRÜNE	ja	FDP	Enth.	PIRATEN	Enth.	SPD	ja	CDU	Enth.	GRÜNE	ja	FDP	Enth.	PIRATEN	Enth.
	2017	2016																																	
von	1.016.200 Euro	962.200 Euro																																	
um	200.000 Euro																																		
auf	1.216.200 Euro																																		
SPD	ja																																		
CDU	Enth.																																		
GRÜNE	ja																																		
FDP	Enth.																																		
PIRATEN	Enth.																																		
SPD	ja																																		
CDU	Enth.																																		
GRÜNE	ja																																		
FDP	Enth.																																		
PIRATEN	Enth.																																		

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																																
9	SPD GRÜNE	<p>Kapitel 07 050 Kulturförderung</p> <p>Titelgruppe 90 Allgemeine Kulturförderung und internationaler Kulturaustausch</p> <p>Titel 685 90 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland</p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table data-bbox="472 606 1711 782"> <thead> <tr> <th></th> <th style="text-align: center;">2017</th> <th style="text-align: center;">Ansatz lt. HH 2016</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">2.624.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">2.244.000 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">900.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">3.524.000 Euro</td> <td></td> </tr> </tbody> </table> <p>Begründung: Die zusätzlichen Mittel werden wie folgt benötigt:</p> <p>a) Inklusions- und Integrationsprojekte sind besonders geeignet, den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft zu thematisieren, herzustellen und zu leben. Insbesondere der Einbezug von Menschen mit Behinderung und Migrationshintergrund muss stärker in den Blick genommen werden. Gerade für junge Flüchtlinge sollte das Angebot erweitert werden. Für solche Projekte sollen dauerhaft und plafonderhöhend 200.000 € zusätzlich bereitgestellt werden.</p> <p>b) Durch den hohen prozentualen Anteil an Personalkosten bei den vom Land geförderten Einrichtungen führen die durch die jährlichen Tarifverhandlungen ausgelösten eintretenden steigenden Tarifsteigerungen zu erheblichen Schwierigkeiten und zu einer Einengung der künstlerischen Gestaltungsmöglichkeiten bei diesen Einrichtungen, sofern die Förderer diese nicht ausgleichen. Dauerhafte und plafonderhöhende zusätzliche Mittel in Höhe von jährlich 600.000 € sollen dazu verwendet werden, die Landesförderungen anteilig zu erhöhen. Dieser Betrag ist darüber hinaus ab dem Jahr 2018 jährlich um 2% plafonderhöhend anzupassen.</p>		2017	Ansatz lt. HH 2016	von	2.624.000 Euro	2.244.000 Euro	um	900.000 Euro		auf	3.524.000 Euro		<p>Votum des Ausschusses für Kultur und Medien:</p> <p>einstimmig angenommen</p> <table data-bbox="1718 598 2069 766"> <tbody> <tr> <td>SPD</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td>Enth.</td> </tr> </tbody> </table> <p>HFA:</p> <p>angenommen</p> <table data-bbox="1718 965 2069 1141"> <tbody> <tr> <td>SPD</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td>Enth.</td> </tr> </tbody> </table>	SPD	ja	CDU	Enth.	GRÜNE	ja	FDP	Enth.	PIRATEN	Enth.	SPD	ja	CDU	Enth.	GRÜNE	ja	FDP	nein	PIRATEN	Enth.
	2017	Ansatz lt. HH 2016																																	
von	2.624.000 Euro	2.244.000 Euro																																	
um	900.000 Euro																																		
auf	3.524.000 Euro																																		
SPD	ja																																		
CDU	Enth.																																		
GRÜNE	ja																																		
FDP	Enth.																																		
PIRATEN	Enth.																																		
SPD	ja																																		
CDU	Enth.																																		
GRÜNE	ja																																		
FDP	nein																																		
PIRATEN	Enth.																																		

		<p>c) Das erfolgreiche gestartete Salafismus-Projekt „Undercover-Dschihadistin“ des Westfälischen Landestheaters Castrop-Rauxel soll mit einer einmaligen Unterstützung in Höhe von 100.000 € fortgesetzt und ausgeweitet werden.</p>	
--	--	---	--

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 07
zum Haushaltsgesetz 2017**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																																
10	SPD GRÜNE	<p>Kapitel 07 050 Kulturförderung</p> <p>Titel 686 20 Zuschuss des Landes für die Förderung der Stiftung „Insel Hombroich“</p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 30%;"></td> <td style="width: 30%; text-align: center;">2017</td> <td style="width: 30%; text-align: center;">Ansatz lt. HH 2016</td> </tr> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">661.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">661.000 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">300.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">961.000 Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p>Begründung: Die Stiftung „Insel Hombroich“ wird seit einigen Jahren institutionell durch das Land NRW gefördert. Anders als bei musealen Einrichtungen sonst üblich, hat die Stiftung „Insel Hombroich“ nicht nur ein Museumsgebäude, sondern eine Vielzahl von Gebäuden künstlerisch zu „bespielen“ und baulich zu unterhalten. Als weitere Besonderheit besteht für die Stiftung die Notwendigkeit, ein erhebliches Flächenareal (Insel zuzüglich Raketenstation) zu betreuen. Die bisherige finanzielle Förderung ist nicht ausreichend, um alle notwendigen Aufgaben zu erledigen. Eine dauerhafte plafonderhöhende verstärkte Förderung der Stiftung ist daher erforderlich.</p>		2017	Ansatz lt. HH 2016	von	661.000 Euro	661.000 Euro	um	300.000 Euro		auf	961.000 Euro		<p>Votum des Ausschusses für Kultur und Medien:</p> <p>einstimmig angenommen</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">SPD</td> <td style="width: 40%;">ja</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td>Enth.</td> </tr> </table> <p>HFA:</p> <p>einstimmig angenommen</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">SPD</td> <td style="width: 40%;">ja</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td>Enth.</td> </tr> </table>	SPD	ja	CDU	Enth.	GRÜNE	ja	FDP	Enth.	PIRATEN	Enth.	SPD	ja	CDU	Enth.	GRÜNE	ja	FDP	Enth.	PIRATEN	Enth.
	2017	Ansatz lt. HH 2016																																	
von	661.000 Euro	661.000 Euro																																	
um	300.000 Euro																																		
auf	961.000 Euro																																		
SPD	ja																																		
CDU	Enth.																																		
GRÜNE	ja																																		
FDP	Enth.																																		
PIRATEN	Enth.																																		
SPD	ja																																		
CDU	Enth.																																		
GRÜNE	ja																																		
FDP	Enth.																																		
PIRATEN	Enth.																																		

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 07
zum Haushaltsgesetz 2017**

Ifd. Nr. des An- trags	Antrag der Frak- tion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																																
11	SPD GRÜNE	<p>Kapitel 07 050 Kulturförderung</p> <p>Titelgruppe 63 Stiftung „Jedem Kind Instrumentenspiel, Tanzen, Singen (JeKits)“</p> <p>Titel 686 63 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland</p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <thead> <tr> <th style="width: 10%;"></th> <th style="width: 40%; text-align: center;">2017</th> <th style="width: 40%; text-align: center;">2016</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">10.740.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">9.940.000 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">500.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">11.240.000 Euro</td> <td></td> </tr> </tbody> </table> <p><u>Begründung:</u> Das von der Stiftung JeKits betreute Förderprogramm muss auf die Herausforderungen durch den Zuzug von Flüchtlingen reagieren. Mit der dauerhaften und plafonderhöhenden Anhebung der institutionellen Förderung um 500.000 € soll es ermöglicht werden, besondere zusätzliche Angebote für die an Grundschulen gebildeten Vorbereitungs- (für Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte, deren Kenntnisse in der deutschen Sprache die Teilnahme am Unterricht einer Regelklasse noch nicht ermöglichen) bzw. Auffangklassen (Schülerinnen und Schüler, die während des Schuljahres den Schulbesuch aufnehmen) zu fördern.</p>		2017	2016	von	10.740.000 Euro	9.940.000 Euro	um	500.000 Euro		auf	11.240.000 Euro		<p>Votum des Ausschusses für Kultur und Medien:</p> <p>einstimmig angenommen</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr><td>SPD</td><td style="text-align: right;">ja</td></tr> <tr><td>CDU</td><td style="text-align: right;">Enth.</td></tr> <tr><td>GRÜNE</td><td style="text-align: right;">ja</td></tr> <tr><td>FDP</td><td style="text-align: right;">Enth.</td></tr> <tr><td>PIRATEN</td><td style="text-align: right;">Enth.</td></tr> </table> <p>HFA:</p> <p>einstimmig angenommen</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr><td>SPD</td><td style="text-align: right;">ja</td></tr> <tr><td>CDU</td><td style="text-align: right;">Enth.</td></tr> <tr><td>GRÜNE</td><td style="text-align: right;">ja</td></tr> <tr><td>FDP</td><td style="text-align: right;">Enth.</td></tr> <tr><td>PIRATEN</td><td style="text-align: right;">Enth.</td></tr> </table>	SPD	ja	CDU	Enth.	GRÜNE	ja	FDP	Enth.	PIRATEN	Enth.	SPD	ja	CDU	Enth.	GRÜNE	ja	FDP	Enth.	PIRATEN	Enth.
	2017	2016																																	
von	10.740.000 Euro	9.940.000 Euro																																	
um	500.000 Euro																																		
auf	11.240.000 Euro																																		
SPD	ja																																		
CDU	Enth.																																		
GRÜNE	ja																																		
FDP	Enth.																																		
PIRATEN	Enth.																																		
SPD	ja																																		
CDU	Enth.																																		
GRÜNE	ja																																		
FDP	Enth.																																		
PIRATEN	Enth.																																		

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 07
zum Haushaltsgesetz 2017**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																																
12	SPD GRÜNE	<p>Kapitel 07 050 Kulturförderung</p> <p>Titelgruppe 65 Erhalt von Kulturgütern</p> <p>Titel 686 65 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland</p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <thead> <tr> <th style="width: 60%;"></th> <th style="width: 20%; text-align: center;">2017</th> <th style="width: 20%; text-align: center;">2016</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">0 Euro</td> <td style="text-align: right;">0 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">150.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">150.000 Euro</td> <td></td> </tr> </tbody> </table> <p><u>Begründung:</u> Das Archiv für alternatives Schrifttum (afas) ist aktuell räumlich in einer ehemaligen Schule in Duisburg untergebracht. Die dortigen Räume sind klimatisch nicht geeignet, zu klein und daher für eine konzeptionelle Weiterentwicklung ein Hemmnis. Um die erforderliche Entwicklung der Einrichtung seitens des Landes nachhaltig unterstützen zu können, ist eine Förderung erforderlich. Die Mittel sollen dauerhaft und plafonderhöhend bereitgestellt werden.</p>		2017	2016	von	0 Euro	0 Euro	um	150.000 Euro		auf	150.000 Euro		<p>Votum des Ausschusses für Kultur und Medien:</p> <p>einstimmig angenommen</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr><td>SPD</td><td style="text-align: right;">ja</td></tr> <tr><td>CDU</td><td style="text-align: right;">Enth.</td></tr> <tr><td>GRÜNE</td><td style="text-align: right;">ja</td></tr> <tr><td>FDP</td><td style="text-align: right;">Enth.</td></tr> <tr><td>PIRATEN</td><td style="text-align: right;">Enth.</td></tr> </table> <p>HFA:</p> <p>angenommen</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr><td>SPD</td><td style="text-align: right;">ja</td></tr> <tr><td>CDU</td><td style="text-align: right;">Enth.</td></tr> <tr><td>GRÜNE</td><td style="text-align: right;">ja</td></tr> <tr><td>FDP</td><td style="text-align: right;">nein</td></tr> <tr><td>PIRATEN</td><td style="text-align: right;">Enth.</td></tr> </table>	SPD	ja	CDU	Enth.	GRÜNE	ja	FDP	Enth.	PIRATEN	Enth.	SPD	ja	CDU	Enth.	GRÜNE	ja	FDP	nein	PIRATEN	Enth.
	2017	2016																																	
von	0 Euro	0 Euro																																	
um	150.000 Euro																																		
auf	150.000 Euro																																		
SPD	ja																																		
CDU	Enth.																																		
GRÜNE	ja																																		
FDP	Enth.																																		
PIRATEN	Enth.																																		
SPD	ja																																		
CDU	Enth.																																		
GRÜNE	ja																																		
FDP	nein																																		
PIRATEN	Enth.																																		

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 07
zum Haushaltsgesetz 2017**

Ifd. Nr. des An- trags	Antrag der Frak- tion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																																
13	SPD GRÜNE	<p>Kapitel 07 050 Kulturförderung</p> <p>Titelgruppe 74 Kultur und Kreative Ökonomie / Wandel durch Kultur</p> <p>Titel 686 74 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland</p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 10%;"></th> <th style="width: 40%; text-align: center;">2017</th> <th style="width: 40%; text-align: center;">2016</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">1.455.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">1.455.000 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">300.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">1.755.000 Euro</td> <td></td> </tr> </tbody> </table> <p><u>Begründung:</u> Die zusätzlichen Mittel werden dauerhaft plafonderhöhend für folgende Zwecke benötigt: Das o.a. Förderprogramm unterstützt kulturelle Vorhaben, die an der Schnittstelle zur „Kreativen Ökonomie“ liegen und strukturelle Wirksamkeit erzeugen sollen. Beginnend im Jahr 2012 sind gerade durch die Aktivitäten im Bereich der Förderung von Kreativquartieren im Ruhrgebiet sehr gute Anstöße zur Entwicklung und Entstehung von künstlerischen und kreativen Milieus unterstützt und forciert worden. Es sollen Einflüsse auf urbane Entwicklungsprozesse ermöglicht werden, die einhergehen mit wirtschaftlichen Effekten, einer Aufwertung des Quartiers und einer vermehrten Ansiedlung von kreativwirtschaftlichen Unternehmen. Das Förderprogramm soll dauerhaft plafonderhöhend mit 300.000 € zusätzlich ausgestattet werden.</p>		2017	2016	von	1.455.000 Euro	1.455.000 Euro	um	300.000 Euro		auf	1.755.000 Euro		<p>Votum des Ausschusses für Kultur und Medien:</p> <p>einstimmig angenommen</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tbody> <tr> <td style="width: 70%;">SPD</td> <td style="text-align: center;">ja</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td style="text-align: center;">Enth.</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: center;">ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: center;">Enth.</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td style="text-align: center;">Enth.</td> </tr> </tbody> </table> <p>HFA:</p> <p>angenommen</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tbody> <tr> <td style="width: 70%;">SPD</td> <td style="text-align: center;">ja</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td style="text-align: center;">Enth.</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td style="text-align: center;">ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td style="text-align: center;">nein</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td style="text-align: center;">Enth.</td> </tr> </tbody> </table>	SPD	ja	CDU	Enth.	GRÜNE	ja	FDP	Enth.	PIRATEN	Enth.	SPD	ja	CDU	Enth.	GRÜNE	ja	FDP	nein	PIRATEN	Enth.
	2017	2016																																	
von	1.455.000 Euro	1.455.000 Euro																																	
um	300.000 Euro																																		
auf	1.755.000 Euro																																		
SPD	ja																																		
CDU	Enth.																																		
GRÜNE	ja																																		
FDP	Enth.																																		
PIRATEN	Enth.																																		
SPD	ja																																		
CDU	Enth.																																		
GRÜNE	ja																																		
FDP	nein																																		
PIRATEN	Enth.																																		

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 07
zum Haushaltsgesetz 2017**

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																																
14	SPD GRÜNE	<p>Kapitel 07 050 Kulturförderung</p> <p>Titelgruppe 91 Förderung von Kulturbauten</p> <p>Titel 883 91 Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden</p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 60%;"></th> <th style="width: 20%; text-align: center;">2017</th> <th style="width: 20%; text-align: center;">2016</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>von</td> <td style="text-align: right;">1.600.000 Euro</td> <td style="text-align: right;">2.900.000 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td style="text-align: right;">2.130.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td style="text-align: right;">3.730.000 Euro</td> <td></td> </tr> </tbody> </table> <p><u>Begründung:</u> Es besteht ein erheblicher Bedarf an Um-, Erweiterungs- und Neubauten an Kulturbauten in Nordrhein-Westfalen. Aktuell seitens der Trägerinnen und Träger in der konkreten Planung befindliche Bauvorhaben wie z.B. die Erweiterung des Josef-Albers-Museums in Bottrop, energetische Sanierungsmaßnahmen am Gebäudebestand auf der Museumsinsel Hombroich oder die Erweiterung des Otto-Pankok-Museums in Hünxe machen eine dauerhafte plafon-derhöhende Anhebung des Mittelansatzes erforderlich.</p>		2017	2016	von	1.600.000 Euro	2.900.000 Euro	um	2.130.000 Euro		auf	3.730.000 Euro		<p>Votum des Ausschusses für Kultur und Medien:</p> <p>einstimmig angenommen</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tbody> <tr> <td style="width: 60%;">SPD</td> <td style="width: 40%;">ja</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td>Enth.</td> </tr> </tbody> </table> <p>HFA:</p> <p>angenommen</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tbody> <tr> <td style="width: 60%;">SPD</td> <td style="width: 40%;">ja</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td>Enth.</td> </tr> </tbody> </table>	SPD	ja	CDU	Enth.	GRÜNE	ja	FDP	Enth.	PIRATEN	Enth.	SPD	ja	CDU	Enth.	GRÜNE	ja	FDP	nein	PIRATEN	Enth.
	2017	2016																																	
von	1.600.000 Euro	2.900.000 Euro																																	
um	2.130.000 Euro																																		
auf	3.730.000 Euro																																		
SPD	ja																																		
CDU	Enth.																																		
GRÜNE	ja																																		
FDP	Enth.																																		
PIRATEN	Enth.																																		
SPD	ja																																		
CDU	Enth.																																		
GRÜNE	ja																																		
FDP	nein																																		
PIRATEN	Enth.																																		

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 07
zum Haushaltsgesetz 2017**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des An- trags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																						
15	SPD GRÜNE	<p>Kapitel 07 070 Landeszentrale für politische Bildung Titel 534 10 Sächliche Verwaltungsausgaben für den Bereich der Lan- deszentrale für politische Bildung</p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 15%;">2017</td> <td style="width: 40%;"></td> <td style="width: 45%; text-align: right;">Ansatz lt. HH 2016</td> </tr> <tr> <td>von</td> <td>1.751.500 Euro</td> <td style="text-align: right;">1.501.500Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td>500.000 Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td>2.251.500 Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p>Anbringung eines Haushaltsvermerks: <i>Nr. 6</i> <i>Einsparungen bei Titel 534 10 können bis zu einer Höhe von 200.000 € bei Titel 684 23 ver- ausgabt werden.</i></p> <p>Begründung: Die Mittelerhöhung ist für die Verstärkung der Maßnahmen zur aufsuchenden politischen Bildung gedacht. Sowohl in Quartieren als auch an Berufskollegs sollen Demokratietrainings in Zusammenarbeit mit Einrichtungen der politischen Bildung durchgeführt werden.</p> <p>Ebenfalls sollen Mittel zur Erhöhung des Baransatzes für die Salafismusprävention durch politische Bildung vorgehalten werden: Maßnahmen zur Stärkung der Demokratiekompe- tenz sollen an Schulen, in denen salafistisch orientierte Schülerinnen und Schüler aufgefallen</p>	2017		Ansatz lt. HH 2016	von	1.751.500 Euro	1.501.500Euro	um	500.000 Euro		auf	2.251.500 Euro		<p>einstimmig angenommen</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 70%;">SPD</td> <td style="width: 30%;">ja</td> </tr> <tr> <td>CDU</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>GRÜNE</td> <td>ja</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>Enth.</td> </tr> <tr> <td>PIRATEN</td> <td>ja</td> </tr> </table>	SPD	ja	CDU	ja	GRÜNE	ja	FDP	Enth.	PIRATEN	ja
2017		Ansatz lt. HH 2016																							
von	1.751.500 Euro	1.501.500Euro																							
um	500.000 Euro																								
auf	2.251.500 Euro																								
SPD	ja																								
CDU	ja																								
GRÜNE	ja																								
FDP	Enth.																								
PIRATEN	ja																								

	<p>sind, gezielt angeboten werden. Im Bereich der sekundären Prävention sollen Präventionstage „Für Demokratie - Gegen gewaltorientierten Salafismus“ mit dem Schwerpunkt Internetpropaganda an Schulen, Informationsveranstaltungen für muslimische Eltern in Kooperation mit Moscheevereinen und Migrantenorganisationen sowie zwei Veranstaltungsreihen zu den Themen „Einstiegsprozessen in den gewaltorientierten Salafismus“ sowie „Vielfalt des Islam und Einfalt des gewaltbereiten Salafismus“ in jeweils besonders gefährdeten (sieben) Städten durchgeführt werden. Diese Angebote sollen flankiert werden, durch eine sechstägige Qualifizierungsreihe „Imame stärken: Für Demokratie – Gegen gewaltbereiten Salafismus“ in Kooperation mit den Kontaktbeamten muslimischer Institutionen der Polizeipräsidien.</p> <p>Um auch Zuwendungen für diesen Zweck bis zu einer Höhe von 200.000 € möglich zu machen, soll ein neuer Haushaltsvermerk (Nr. 4) zu den Ausgaben bei 07 070 ausgebracht werden.</p> <p>Der Text im Erläuterungsteil soll wie folgt gefasst werden: <i>Ein Teilansatz dient der verstärkten Aufklärungsarbeit gegen Rassismus und Rechtsextremismus sowie Aufklärungs- und Präventionsarbeit gegen verfassungsfeindlichen Salafismus. Die Vergabe der Mittel erfolgt nach dem integrierten Handlungskonzept der Landesregierung zur Prävention gegen Rechtsextremismus und Rassismus.</i></p>	
--	--	--

**Änderungsantrag der Fraktionen zum Einzelplan 07
zum Haushaltsgesetz 2017**

Sachhaushalt

Ifd. Nr. des An- trags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis
16	SPD GRÜNE	<p>Kapitel 07 070 Landeszentrale für politische Bildung Titel 684 23 Beratungsleistungen gegen verfassungsfeindlichen Sa- lafismus</p> <p>Anfügung eines Haushaltsvermerks: <i>„Nr. 2:</i> <i>Siehe Haushaltsvermerk Nr. 6 bei Titel 534 10“</i></p> <p>Begründung: Korrespondenzvermerk zum Haushaltsvermerk Nr. 6 (neu) bei Titel 534 10.</p>	<p>einstimmig angenommen</p> <p>SPD ja CDU ja GRÜNE ja FDP Enth. PIRATEN ja</p>

		<p>werden zu Orten des historisch-politischen Lernens und bedürfen der Erklärung. Dieses wird auch im § 1 Abs. 1 des Gesetzes über die Erhaltung der Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft deutlich: „Dieses Gesetz dient dazu, der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft in besonderer Weise zu gedenken und für zukünftige Generationen die Erinnerung daran wach zu halten, welche schrecklichen Folgen Krieg und Gewaltherrschaft haben“.</p> <p>Neben seiner eigentlichen Aufgabe, der Anlage, Pflege und Erhaltung der Kriegsgräberstätten im Ausland, widmet sich der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. seit Jahrzehnten der historisch-politischen Bildungsarbeit im schulischen und außerschulischen Bereich.</p> <p>Die Bildungsarbeit des Volksbundes an den Kriegsgräberstätten in Nordrhein-Westfalen ergänzt die von anderen Organisationen und Institutionen getragene Arbeit der NS – Gedenkstätten. Auf Kriegsgräberstätten finden sich neben den Gräbern von Soldaten auch Gräber anderer Opfer, z. B. des Bombenkrieges, der Zwangsarbeit, der Kriegsgefangenschaft, von Flucht und Vertreibung, religiöser und politischer Verfolgung. Mithin bieten Kriegsgräberstätten einen multiperspektivischen Bildungsansatz, der besondere Chancen in der Migrationsgesellschaft beinhaltet. Daraus ergibt sich die Notwendigkeit, die Kriegsgräberstätten in unserem Bundesland als Orte historisch-politischen Lernens zu erschließen und sie zum Bestandteil von Friedenserziehung und Demokratiebildung werden zu lassen.</p>	
--	--	---	--

Änderungen im Entwurf des Haushaltsplans 2017

Einzelplan 07: **Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport**

Der nachfolgende Veränderungsnachweis basiert auf den Haushaltsansätzen bzw. den Stellenplänen und Stellenübersichten des Haushaltsentwurfs 2017 einschließlich der Ergänzungsvorlage (Drucksache 16/13400).

Veränderungsnachweis
Haushaltsplan
für den Geschäftsbereich
des Ministeriums für
Familie, Kinder, Jugend,
Kultur und Sport
für das Haushaltsjahr
2017

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Bisheriger Haushalts- ansatz 2017 EUR	mehr (+) / weniger (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2017 EUR
Funkt.- Kennziffer	(Erläuterungen)			

07 050

Kulturförderung**Ausgaben****Sächliche Verwaltungsausgaben**

547 10 153 Sächliche Verwaltungsausgaben für den Bereich der Kulturförderung. **4 400 900** **+180 000** **4 580 900**

Erläuterung**Zu Titel 547 10:**

1	Kleinere Bauunterhaltungsmaßnahmen (im Vorjahr Titel 519 01).	554 000	EUR
2	Kosten für Sachverständige (im Vorjahr Titel 526 01).	1 300	EUR
3	Gerichts- und ähnliche Kosten (im Vorjahr Titel 526 02).	1 600	EUR
4	Förderpreis des Landes Nordrhein-Westfalen für junge Künstlerinnen und Künstler (im Vorjahr Titel 539 10).	127 500	EUR
5	Kinderbuchpreis des Landes Nordrhein-Westfalen (im Vorjahr Titel 539 30).	12 000	EUR
6	Vermischte Ausgaben (im Vorjahr Titel 546 01).	—	EUR
7	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte (im Vorjahr Titel 546 02).	—	EUR
8	Sachausgaben für "Musikpflege und Musikerziehung" (im Vorjahr Titel 547 60).	—	EUR
9	Ankauf einer Auswahl nordrhein-westfälischen Filmerbes (im Vorjahr Titel 523 61).	19 000	EUR
10	Sachausgaben für "Ankäufe des Filmerbes" (im Vorjahr Titel 547 61).	1 000	EUR
11	Sachausgaben der "Theaterförderung" (im Vorjahr Titel 547 62).	3 000	EUR
12	Sachausgaben des Programms "JeKiTS" (im Vorjahr Titel 547 63).	—	EUR
13	Sachausgaben der "Kunst und Kultur für Kinder und Jugendliche" (im Vorjahr Titel 547 64).	550 000	EUR
14	Sachausgaben zum "Erhalt von Kulturgütern" (im Vorjahr Titel 547 65).	925 000	EUR
15	Sachausgaben der "Interkulturellen Kulturarbeit" (im Vorjahr Titel 547 66).	—	EUR
16	Sachausgaben zur Förderung "Innovativer Entwicklungen der Kulturförderung" (im Vorjahr Titel 547 67).	900 000	EUR
17	Sachausgaben der "Landesbibliotheksaufgaben" (im Vorjahr Titel 547 68).	—	EUR
18	Sachausgaben zur "Bildenden Kunst und Medienkunst" (im Vorjahr Titel 547 70).	70 000	EUR
19	Sachausgaben der "Reichsabtei Kornelimünster" (im Vorjahr Titel 547 71).	186 500	EUR
20	Bauliche Herrichtungen bei "Kunst und Bau" (im Vorjahr Titel 519 73).	—	EUR
21	Sachausgaben für "Kunst und Bau" (im Vorjahr Titel 547 73).	10 000	EUR
22	Sachausgaben für "Wandel durch Kultur" (im Vorjahr Titel 547 74).	—	EUR
23	Sachausgaben für "Digitale Archivierung" (im Vorjahr Titel 547 75).	800 000	EUR
24	Sachausgaben für "Nachhaltigkeit der Kulturhauptstadt 2010" (im Vorjahr Titel 547 76).	—	EUR
25	Sachausgaben für "Förderung literarischer Zwecke" (im Vorjahr Titel 547 80).	—	EUR
26	Sachausgaben für Sachverständige und Dolmetscher "Allgemeine Kulturförderung, Kulturaustausch" (im Vorjahr Titel 526 90).	—	EUR
27	Sachausgaben für "Kulturmarketing" (im Vorjahr Titel 531 90).	375 000	EUR
28	Sachausgaben für "Kulturaustausch" (im Vorjahr Titel 541 90).	—	EUR
29	Sachausgaben für "Allgemeine Kulturförderung, Kulturaustausch" (im Vorjahr Titel 547 90).	15 000	EUR
30	Sachausgaben für "Förderung der Kulturbauten" (im Vorjahr Titel 547 91).	—	EUR
31	Sachausgaben für "Regionale Kulturförderung" (im Vorjahr Titel 547 97).	—	EUR
32	Sachausgaben für "Buchhandels- und Verlagspreis".	30 000	EUR
		4 580 900	EUR

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Bisheriger Haushalts- ansatz 2017 EUR	mehr (+) / weniger (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2017 EUR
Funkt.- Kennziffer	(Erläuterungen)			

Zu UT 2:

Die Mittel sind vorgesehen zur Erstattung der Ausgaben des Gutachterausschusses nach dem Gesetz zum Schutz deutschen Kulturgutes gegen Abwanderung ins Ausland und zur Erstattung der Ausgaben anderer Ausschüsse, z.B. des Professorierungsausschusses.

Zu UT 4:

Zur Förderung des künstlerischen Nachwuchses werden 14 Preise von je 7.500 EUR sowie 7 Nachwuchspreise von je 1.000 EUR für hervorragende Begabungen in allen Kulturförderungsbereichen vergeben.

Erstellung einer Publikation aufgrund des 70-jährigen Jubiläums des Förderpreises.

Zu UT 9 und 10:

Haushaltsneutrale Aufteilung des Vorjahresansatzes aus Titel 523 61.

Zu UT 11:

Umsetzung i.H.v. 3.000 EUR aus Titel 685 62.

Zu UT 13:

Umsetzung i.H.v. 550.000 EUR aus Titel 633 64.

Zu UT 14:

Umsetzung i.H.v. 205.000 EUR nach Titel 685 65.

Zu UT 16:

Umsetzung i.H.v. 900.000 EUR aus Titel 883 67.

Zu UT 18:

Umsetzung i.H.v. 30.000 EUR aus Titel 686 70.

Zu UT 19:

Die Ausgaben werden u.a. für die Durchführung von Kunstausstellungen und Restaurierungsarbeiten benötigt.

Zur weiteren konzeptionellen Neuausrichtung und insbesondere mit Blick auf die Stärkung des Aufgabenschwerpunkts individuelle Künstlerförderung sollen dem Kunsthaus NRW in der ehemaligen Reichabtei Kornelimünster zusätzliche Mittel in Höhe von 150.000 EUR zur Verfügung gestellt werden.

Zu UT 23:

Umsetzung i.H.v. 800.000 EUR aus Titel 686 75.

Zu UT 26:

Aus dem Teilansatz dürfen Ausgaben für den Einsatz von Dolmetscherleistungen bei der Vorbereitung kulturfachlicher Projekte mit internationalen Partnern geleistet werden.

Zu UT 27:

Umsetzung i.H.v. 15.000 EUR nach UT 29, i.H.v. 235.000 EUR nach Titel 547 20 und i.H.v. 80.000 EUR nach Titel 685 90.

Zu UT 29:

Umsetzung i.H.v. 15.000 EUR aus UT 27 aus Gründen der geänderten Veranschlagung.

**Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Ausgaben für Investitionen)**

685 10	187	Zuschüsse an Sonstige im Inland zur Förderung von Einrichtungen zur Organisation überörtlicher kultureller Zusammenarbeit.	872 400	+300 000	1 172 400
686 20	183	Zuschuss des Landes für die Förderung der Stiftung "Insel Hombroich".	661 000	+300 000	961 000

Titelgruppen

Titelgruppe 60

Musikpflege und Musikerziehung

685 60	182	Zuschüsse an sonstige Träger für Orchester, Musikschulen und Musikpflege.	13 029 400	+200 000	13 229 400
Summe Titelgruppe 60.			23 140 700	+200 000	23 340 700

Kapitel 07 050
Kulturförderung
Veränderungsnachweis

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Bisheriger Haushalts- ansatz 2017 EUR	mehr (+) / weniger (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2017 EUR
Funkt.- Kennziffer				
	Titelgruppe 62 Theaterförderung			
633 62 181	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände.	20 946 900	+20 000	20 966 900
685 62 181	Zuschüsse für das rheinisch-westfälische Theaterwesen.	7 585 000	+300 000	7 885 000
	Summe Titelgruppe 62.	63 003 400	+320 000	63 323 400
	Titelgruppe 63 Stiftung "Jedem Kind Instrumentalspiel, Tanzen, Singen (JeKits)"			
686 63 182	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland. . .	10 740 000	+500 000	11 240 000
	Summe Titelgruppe 63.	10 740 000	+500 000	11 240 000
	Titelgruppe 65 Erhalt von Kulturgütern			
686 65 187	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland. . .	—	+150 000	150 000
	Summe Titelgruppe 65.	1 055 000	+150 000	1 205 000
	Titelgruppe 67 Zur Förderung des Bibliothekswesens sowie zur Förderung innovativer Entwicklungen der Kultur, der Kunst und der kulturellen Bildung			
633 67 186	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden (GV).	3 680 500	+1 150 000	4 830 500
	Summe Titelgruppe 67.	5 110 500	+1 150 000	6 260 500
	Titelgruppe 70 Förderung von Zwecken der bildenden Kunst und der Medienkunst			
685 70 183	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke.	500 000	+370 000	870 000
	Summe Titelgruppe 70.	2 620 000	+370 000	2 990 000

Veränderungsnachweis

Kapitel 07 050
Kulturförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Bisheriger Haushalts- ansatz 2017 EUR	mehr (+) / weniger (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2017 EUR
Funkt.- Kennziffer				
	Titelgruppe 74 Kultur und Kreative Ökonomie/Wandel durch Kultur			
686 74 187	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland. . .	1 455 000	+300 000	1 755 000
	Summe Titelgruppe 74.	2 580 000	+300 000	2 880 000
	Titelgruppe 80 Förderung literarischer Zwecke			
685 80 187	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland. . .	1 016 200	+200 000	1 216 200
	Summe Titelgruppe 80.	1 092 200	+200 000	1 292 200
	Titelgruppe 90 Allgemeine Kulturförderung und internationaler Kulturaustausch			
685 90 187	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland. . .	2 624 000	+900 000	3 524 000
	Summe Titelgruppe 90.	5 180 200	+900 000	6 080 200
	Titelgruppe 91 Förderung von Kulturbauten			
883 91 187	Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden.	1 600 000	+2 130 000	3 730 000
	Summe Titelgruppe 91.	1 600 000	+2 130 000	3 730 000
	Gesamtausgaben Kapitel 07 050.	193 156 600	+7 000 000	200 156 600
	Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 07 050.	72 232 000	—	72 232 000

Kapitel 07 070
Landeszentrale für politische Bildung
Veränderungsnachweis

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Bisheriger Haushalts- ansatz 2017 EUR	mehr (+) / weniger (-)	Neuer Haushalts- ansatz 2017 EUR
Funkt.- Kennziffer	(Erläuterungen)		EUR	EUR

07 070 Landeszentrale für politische Bildung
A u s g a b e n
Sächliche Verwaltungsausgaben

534 10 153	Sächliche Verwaltungsausgaben für den Bereich der Landeszentrale für politische Bildung.	1 751 500	+500 000	2 251 500
<i>neuer Vermerk:</i>	6. Einsparungen bei Titel 534 10 können bis zu einer Höhe von 200.000 EUR bei Titel 684 23 verausgabt werden.			

Erläuterung
Zu Titel 534 10:

Ein Teilansatz dient der verstärkten Aufklärungsarbeit gegen Rassismus und Rechtsextremismus sowie Aufklärungs- und Präventionsarbeit gegen verfassungsfeindlichen Salafismus. Die Vergabe der Mittel erfolgt nach dem integrierten Handlungskonzept der Landesregierung zur Prävention gegen Rechts-
extremismus und Rassismus.

Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Ausgaben für Investitionen)

684 23 153	Beratungsleistungen gegen verfassungsfeindlichen Salafismus.	200 000	—	200 000
<i>neuer Vermerk:</i>	2. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 6 bei Titel 534 10.			

Titelgruppen
Titelgruppe 80

Förderung von Projekten der Gedenkstättenarbeit und Aufarbeitung der deutschen Geschichte, Erinnerungskultur

684 80 153	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen.	1 483 200	+70 000	1 553 200
	Summe Titelgruppe 80.	1 483 200	+70 000	1 553 200
	Gesamtausgaben Kapitel 07 070.	13 268 900	+570 000	13 838 900
	Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 07 070.	3 155 000	—	3 155 000

	EINZELPLANABSCHLUSS	Bisheriger Haushalts- ansatz 2017 EUR	mehr (+) / weniger (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2017 EUR
Gesamteinnahmen		193 441 000	—	193 441 000
Gesamtausgaben		4 168 850 200	+7 570 000	4 176 420 200
Verpflichtungsermächtigungen		133 047 000	—	133 047 000

	PERSONALABSCHLUSS	Bisherige Stellenzahl 2017	mehr (+) / weniger (-)	Neue Stellenzahl 2017
Planmäßige Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter		227	—	227
Richterinnen und Richter auf Probe		—	—	—
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer		213	—	213
Summe		440	—	440